

Eine Frau ist so schön, wenn sie liebt

Hintergründe von S. Radic

Freddy Breck, eigentlich *Gerhard Breker*, (1942-2008) war ein deutscher Schlagersänger, Komponist, Produzent und Moderator. Aufgewachsen in Hagen, studierte Breck zunächst Maschinenbau. Dann wurde er von Heinz Gietz als Sänger entdeckt. Dieser produzierte mit ihm Schlager, die auf bekannten klassischen Melodien basierten. Sein erster Erfolg war *Überall auf der Welt* nach dem berühmten „Gefangenenchor“ aus *Nabucco* von Giuseppe Verdi. Der Titel brachte Breck die erste Goldene Schallplatte. Es folgten zahlreiche weitere Erfolge, mit denen er in mehreren Fernsehsendungen auftrat. Am bekanntesten dürften die beiden Hits *Bianca* und *Rote Rosen* (beide 1973) sein. Brecks Platten erschienen u. a. in Japan, Brasilien, Südafrika, Australien, Neuseeland, USA, Kanada, Skandinavien, Portugal, Spanien, Italien, Frankreich, Benelux, Großbritannien. Mit *We believe in tomorrow*, der englischen Fassung von *Überall auf der Welt* war er 1973 25 Wochen in südafrikanischen Hitparaden vertreten.

1974 veröffentlichte Breck in Großbritannien die Single *So In Love With You*, die auf Platz 44 der Charts landete und dort sein einziger Erfolg blieb. Große Verkaufserfolge konnte Breck hingegen in den Niederlanden, Belgien und Dänemark verzeichnen. In Deutschland hatte er 1977 seinen letzten Hit in den Charts: *Die Sterne steh'n gut* - danach folgten nur noch vereinzelt Erfolge in den Airplay- Hitlisten. In den 1980er Jahren widmete er sich mehr dem Komponieren. Er schrieb unter anderem für das Original Naabtal Duo, die Kastelruther Spatzen sowie Nina & Mike. Daneben war er als Moderator bei verschiedenen Rundfunkanstalten tätig. In den 1990er Jahren war er auch wieder verstärkt als Sänger aktiv. 1998 gründete er mit seiner Frau Astrid, mit der er seit 1989 verheiratet war, die Firma Sun Day Records als eigenes Label und ab 1999 sang das Ehepaar als Duo „Astrid & Freddy Breck“. Gerhard Breker alias Freddy Breck starb im Dezember 2008 an Lungenkrebs in seinem Haus am Tegernsee und wurde auf dem Neuen Gemeindefriedhof in Rottach-Egern beerdigt.

Freddy Breck erhielt zu Lebzeiten 35 Goldene und 5 Platin-Schallplatten, Goldener Löwe, Goldene Kamera, Goldene Drehorgeln, Hermann-Löns-Medaille, 2x Salzburger Stier in Gold und den Eurostar in Gold.

Freddy Breck bei einem seiner letzten Konzerte, in Hephata (Schwalmstadt)



Das **Coppélia-Ballett** wurde 1870 von Léo Delibes nach einem Libretto von Charles Nuitter und Arthur Saint-Léon komponiert, letzterer erstellte auch die Originalchoreographie. Die Handlung basiert auf E. T. A. Hoffmanns Erzählung *Der Sandmann*. Die Uraufführung fand am 25. Mai 1870 an der Pariser Oper statt, mit Eugénie Fiocre als Franz, und war ein triumphaler Erfolg. Bis heute gehört *Coppélia* zum Standardrepertoire des klassischen Balletts.

*Eine Frau ist so schön,
wenn sie liebt so wie Du,
wenn sie nur einem Mann
alles gibt so wie Du.
Weil ich weiß, Du bist mein,
darum kann ich mich freu'n
von Dir geliebt zu sein.*

*Eine Frau ist so schön,
wenn sie lacht so wie Du,
wenn sie träumt in der Nacht
und erwacht so wie Du.
Und dann schau ich Dich
an und ich denke mir dann:
Keine Frau ist so schön wie Du.*

*Eine Frau ist so schön,
wenn sie liebt so wie Du,
sie erscheint auch noch schön,
wenn sie weint so wie Du.
Bist Du traurig bei mir,
ja dann wein ich mit Dir.
Wer liebt teilt Freud und Leid.*

*Es ist wunderbar, was die Liebe gibt.
Eine Frau ist so schön, wenn sie liebt.*